

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 27, Kreisgrenze Reutlingen/Tübingen bis Kirchentellinsfurt. Ende der Fahrbahndeckenerneuerung mit Verkehrsumlegung ab Freitag, 16. Juli 2021

16.07.2021



Symbolbild Verkehrsumlegung

RPT | Benjamin Rau, Referat 47.1

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt seit Ende Juni 2021 auf der B 27 in Fahrtrichtung Tübingen zwischen der Kreisgrenze Reutlingen/Tübingen und der Anschlussstelle Kirchentellinsfurt die Fahrbahndecke erneuern. Auf einer Gesamtlänge von rund 3,5 Kilometern findet ein Austausch der beiden obersten Asphaltsschichten statt. Parallel zu der Belagserneuerung wird die Sperrung der Anschlussstelle Kirchentellinsfurt genutzt, um an der Überführung der L 379 über die B 27 Teile des Brückenbauwerks zu erneuern.

Seit Beginn der Maßnahme besteht auf der Richtungsfahrbahn Tübingen der B 27 eine Vollsperrung, die ursprünglich bis Ende Juli 2021 geplant war. Die Richtungsfahrbahn Stuttgart wird im Gegenverkehr mit einem Fahrstreifen in Richtung Tübingen und mit zwei Fahrstreifen in Richtung Stuttgart betrieben.

Fahrbahndeckenerneuerung abgeschlossen

Trotz zum Teil schwieriger Witterungsverhältnisse mit Starkregenereignissen können die Belagsarbeiten auf der B 27 deutlich vor dem ursprünglich geplanten Bauende fertiggestellt werden. Am heutigen Freitag, 16. Juli 2021, beginnt im Laufe des Nachmittags die Rückverlegung des Verkehrs auf die Richtungsfahrbahn Tübingen. Die Auffahrt der B 297 von Nürtingen kommend in Fahrtrichtung Tübingen ist dann auch wieder möglich. Der Abbau der erforderlichen Betonleitelemente findet ab Samstag, 17. Juli 2021 bis voraussichtlich Sonntag, 19. Juli 2021 statt. Dabei ist der Verkehr in Fahrtrichtung Stuttgart zeitweise auf eine Fahrspur beschränkt.

Teilspernung der Anschlussstelle Kirchentellinsfurt für Brückeninstandsetzung bleibt bestehen

Die Brückeninstandsetzungsarbeiten an der Anschlussstelle Kirchentellinsfurt dauern noch an. Der Verkehr auf der L 379 wird im Baustellenbereich wie bisher mit einer Ampelregelung geführt. Um einen ampelbedingten Rückstau auf die Ausfahrtsrampe der B 27 zu vermeiden, bleibt die Sperrung der Anschlussstelle der L 379 (Kirchentellinsfurt) in Teilen bestehen. Der von der B 27 aus Richtung Stuttgart kommende abfahrende Verkehr wird, wie bisher bis, zur Anschlussstelle Tübingen-Lustnau/Unterer Wert (Hornbach) geleitet. Dort kann gewendet und auf der B 27 wieder zurück nach Kirchentellinsfurt gefahren werden. Die Auffahrt in Fahrtrichtung Tübingen wird jedoch bereits ab dem heutigen Freitag, 16. Juli 2021 für den Verkehr freigegeben. Gute Witterungsbedingungen vorausgesetzt, sind die Arbeiten an der Brücke bis zum 26. Juli 2021 abgeschlossen.

Rückbau Mittelstreifenüberfahrten

Die für die Maßnahme erforderlichen Mittelstreifenüberfahrten werden ab Dienstag, 20. Juli bis voraussichtlich Freitag, 23. Juli 2021 zurückgebaut. In diesem Zeitraum werden an jeweils zwei Stellen Einengungen mit einer Länge von zirka 150 Metern für die Baustellenabsicherung eingerichtet. Während diesen Arbeiten steht pro Fahrtrichtung nur ein Fahrstreifen zur Verfügung.

Das Regierungspräsidium Tübingen bedankt sich bei den Verkehrsteilnehmern für das Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstandenen Behinderungen und Einschränkungen.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter

www.verkehrsinfo-bw.de/baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Telefon: 07071 / 757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 4

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien